

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
Wieso dieses Buch?	13
Aktueller Überblick	17
Teil I: Sexualisierte Gewalt und Auswirkungen	21
1 Sexualisierte Gewalt und Trauma	23
2 Was sind die Folgen?	27
2.1 Intrusionen und Flashbacks	27
2.2 Vermeidungsverhalten	28
2.3 Erhöhte Grundspannung	28
2.4 Numbing	28
3 Barnahus	31
3.1 Posttraumatische Belastungsstörung – 6B40	32
4 Anzeigeverhalten	33
5 Diagnostik der Traumafolgestörungen	35
5.1 Anpassungsstörung – 6B43	41
5.2 Komplexe Posttraumatische Belastungsstörung – 6B41	42
5.3 Die dissoziative Identitätsstörung – 6B64	43
5.4 Partielle dissoziative Identitätsstörung- 6B65	43
5.5 Depersonalisations-Derealisationsstörung – 6B66	44

Teil II: Aufarbeitung	49
6 Behandlung	51
6.1 Sicherheit und Stabilisieren	51
6.2 Durcharbeiten Traumaexposition	54
6.3 Integrieren	55
6.4 Stabilisierungstechniken	59
6.5 Epigenetische Veränderungen	63
6.6 Window of Tolerance	64
6.7 Erhöhte Grundspannung	65
6.7.1 Verbale Methoden	66
6.7.2 Aktivitäten	70
6.7.3 Körperliche Methoden	72
6.7.4 Impulskontrollübungen	74
6.7.5 Imaginationstechniken	75
6.7.6 Spiritualität	75
6.7.7 Notfallkoffer	76
6.7.8 Stabilisierungstechniken bei Kindern und Jugendlichen	76
Teil III: Die einzelnen Bereiche	77
7 Bereiche im Gesundheitswesen	79
7.1 Arztpraxen, ambulante Versorgung	81
7.2 Notfall- und Katastrophenmedizin	82
7.2.1 Gewalt in der Notfallmedizin	82
7.3 Kinder- und Jugendheime	82
7.4 Menschen mit Behinderungen	83
7.5 Langzeitpflege, Altenbetreuung	84
7.6 Forensik	90
7.7 Spital	91
8 Bereich der Sozial- und Erziehungswissenschaften	93
9 Sport- und Freizeitbereich	97
10 Sexualdelinquenz und Gewalt	103
10.1 Das Wissen um die Täterstrategien	103

10.2	Zustimmung versus Widerspruchslösung	104
10.3	Delinquenten als vorherige Opfer	104
10.4	Genderstereotypen	104

Teil IV: Maßnahmen	107
---------------------------	-----

11	Prävention	109
11.1	Die sichere Einrichtung	110
11.2	Qualitätssicherung im Gesundheitswesen	111
12	Kompetenzen der Fachkräfte	113
12.1	Sexualität in ihren verschiedenen Funktionen	114
12.2	Eine umfassende Sexualpädagogik	115
12.3	Entwicklung der Sexualität	115
12.4	Prävention sexuell übertragbarer Krankheiten	116
12.5	Nebenwirkungen von Behandlungen	116
12.6	Kenntnisse über sexualisierte Gewalt und Folgen	117
13	Schutzkonzepte in Einrichtungen	119
14	Aus-, Fort- und Weiterbildung	121
15	Hilfe für Fachkräfte, Betroffene und Angehörige	123
16	Berufsrisiko: sekundäre Traumatisierung	125
17	Kultur des Hinschauens	131
17.1	Fehlerkultur	134
17.2	Ausblick auf zukünftige präventive Maßnahmen	138

Anhang	143
Das Signal for Help – Hilfezeichen	145
Literatur	147
Über den Autor	153
Sachwortverzeichnis	155